

Carfinder auch bei uns?

Beitrag von „nachbar“ vom 10. Mai 2005 um 18:09

Bei unseren südlichen Nachbarn, (die leider gerade wegen unserer Dummheit aus der WM ausgeschieden sind) gibt es einen [Carfinder](#).

Dieser kann:

Wegfahrsperre

Absicherung der Fahrzeigtüren

optische Alarmmeldung über die Fahrzeugblinker

Alarmmeldung über einen Notfalltaster

Fernsteuerbare Motorblockade

Alarminformation bei Diebstahl von bis zu 4 Nummern

und auch noch einfacher einbau- sogar selbsteinbau möglich

Mit Aufrüstkit geht sogar noch mehr:

mit GPS Modul Ortung über GPS

Hotline Autofindung

Gibt es sowas auch bei uns?

Beitrag von „darkdiver“ vom 10. Mai 2005 um 18:24

Mehr Infos dazu findest du hier im Forum.

<https://www.touareg-freunde.de/forum/showthre...light=carfinder>

Grüße

Eric

Beitrag von „Touareg V“ vom 10. Mai 2005 um 18:43

Beitrag von „nachbar“ vom 10. Mai 2005 um 18:51

Danke Freunde!   Ihr seid wirklich flott!

Habe schon eine Anfrage an die verschiedenen erwähnten Hersteller abgesendet!

Beitrag von „andreas“ vom 15. Mai 2005 um 10:03

Ganz interessant ist auch dieser link:

<http://www.ortung-online.de>

Gruß
andreas

Beitrag von „dreyer-bande“ vom 15. Mai 2005 um 15:15

Zitat von andreas

Ganz interessant ist auch dieser link:

<http://www.ortung-online.de/>

Gruß
andreas

Hallo Andreas,
interessanter Link.

Hat das schon mal jemand ausprobiert oder kann Erfahrungen mitteilen?

Gruß

Beitrag von „Stef“ vom 15. Mai 2005 um 15:40

Ich habe so eine system und bediene das mit GSM.

Beitrag von „dreyer-bande“ vom 17. Mai 2005 um 20:00

Hallo,

ich habe hier auch etwas interessantes gefunden.
Berichtet wird hierüber auch in der "Gute Fahrt" 2/2005.

Das System kostet lt. dem Artikel 1200 Euro. Für den Einbau je nach Aufwand etwa 250 bis 500 Euro.

Schlußsatz: "Es ist vorstellbar, dass Connex in naher Zukunft bei VW auch ab Werk erhältlich sein wird."

[font=Arial,Helvetica,Geneva,Swiss,SunSans-Regular]COBRACONNEX FINDET AUDI A8 IN BUDAPEST

[/font][font=Arial,Helvetica,Geneva,Swiss,SunSans-Regular]

Am 28. August 2003 stellte Herr H., wie an den Tagen zuvor auch, seinen neuwertigen Audi A8 auf dem verschlossenen und bewachten Parkplatz eines Budapester Luxushotels ab.

Als Herr H. am Folgetag das Gepäck in sein Fahrzeug einladen wollte, war der Wagen nicht mehr aufzufinden. Trotz modernster Technik - Wegfahrsperre und Alarmanlage - konnten Unbefugte auf den gesicherten Parkplatz gelangen um den Audi zu stehlen.

Die umgehend alarmierte Polizeistreife, sowie zwei Sachverständige einer zentralen Polizeieinheit stellten fest, dass der A8 offensichtlich rückwärts aus einer

Behelfszufahrt gefahren wurde - unbemerkt von den Mitarbeitern des Hotels. Deutlich spürte Herr H. dass derartige Fälle für die ungarische Polizei zur täglichen Routine gehören. Die Hoffnung, das Fahrzeug wiederzubeschaffen, wurde Herrn H. nach dem Gespräch mit der Polizei vollends genommen. Auch die mehrfachen Gespräche mit der Audi Notfallzentrale in Köln bestätigten dies. Von dort wurde bereits die Rückreise per Bahn organisiert.

Man hatte die Rechnung jedoch ohne COBRA gemacht: anlässlich einer Präsentation wurde der Audi zwei Jahre zuvor mit COBRACONNEX, einem neuartigen Alarmsystem ausgestattet. Die Anlage war jedoch nicht mehr aktiv, da es sich um ein Vorserienmuster handelte.

Vor diesem Hintergrund erkundigte sich Herr H. bei COBRA Deutschland, ob eine Reaktivierung des Prototyps möglich sei. Eine knifflige Aufgabe - war doch die im System befindliche GSM- Karte bereits gekündigt und abgeschaltet. Auch war der Demo-Server mittlerweile durch einen leistungsstärkeren ersetzt.

COBRA machte es dennoch möglich: die SIM- Karte wurde vom Netzbetreiber kurzfristig wieder in Netz genommen. Nachdem COBRA auch den Demo-Server wieder in Betrieb genommen hatte, konnte tatsächlich wieder Kontakt zum Fahrzeug aufgenommen werden. Der in der Anlage integrierte GPS- Empfänger war in der Lage, den Audi exakt zu orten. Durch das (wieder)funktionsfähige GSM- Modul konnte Herrn H. als Ergebnis der Ortung sogar die genaue Adresse gesendet werden.

Durch die nun ermittelten COBRACONNEX-Standortdaten war es möglich, eine Garagenanlage in mitten einer Plattenbausiedlung in Budapest auszumachen. Die Genauigkeit der Koordinaten konnte den Bereich auf ca. 5 Garagen einschränken.

Um nun nicht jedes Tor öffnen zu müssen, wählte Herr H. den COBRACONNEX-Sprachserver an und konnte dort die Sirene des Audis per Telefon aktivieren. Nun war es eindeutig und der exakte Standort konnte ausgemacht werden.

Die Polizei öffnete die Garage und darin stand der Audi A8 des Herrn H.

In denselben Räumlichkeiten wurden 8 weitere Kennzeichen aus Deutschland, Österreich und Belgien sichergestellt. Offensichtlich wurden dort bereits viele Fahrzeuge „zwischengeparkt“.

Für Herrn H. steht eines fest: Nie wieder ohne COBRACONNEX!

**[/font][font=Arial,Helvetica,Geneva,Swiss,SunSans-Regular]
[/font]**

[font=Arial,Helvetica,Geneva,Swiss,SunSans-Regular]Informationen zu Cobra:[/font]

[font=Arial,Helvetica,Geneva,Swiss,SunSans-Regular][/font]

[font=Arial,Helvetica,Geneva,Swiss,SunSans-Regular]Cobra wurde 1974 gegründet und ist Marktführer für Nachrüst-Alarmsysteme in Europa. Cobra liefert an viele europäische und japanische Fahrzeughersteller im Produkte für die Erstausrüstung und Nachrüstung. Regelmässige Audits am Stammsitz des Unternehmens in Varese/Norditalien zeigen den hohen Qualitätsstandard. In Europa hat Cobra vier eigene Vertriebsniederlassungen und zehn Importeure. Weltweit ist Cobra mit weiteren Importeuren vertreten.[/font]

[font=Arial,Helvetica,Geneva,Swiss,SunSans-Regular][/font]

[font=Arial,Helvetica,Geneva,Swiss,SunSans-Regular]Weitere Informationen für Endverbraucher und Händler:[/font]

[font=Arial,Helvetica,Geneva,Swiss,SunSans-Regular]Tel.: 01805 246 346 (0,12 EUR/min.)[/font]

[font=Arial,Helvetica,Geneva,Swiss,SunSans-Regular]Fax: 01805 249 349 (0,12 EUR/min.)[/font]

[font=Arial,Helvetica,Geneva,Swiss,SunSans-Regular]Internet: <http://www.cobra-alarm.de/>
[/font]

[font=Arial,Helvetica,Geneva,Swiss,SunSans-Regular]Email: info@cobra-alarm.de[/font]

[font=Arial,Helvetica,Geneva,Swiss,SunSans-Regular][/font]

[font=Arial,Helvetica,Geneva,Swiss,SunSans-Regular][/font]

[font=Arial,Helvetica,Geneva,Swiss,SunSans-Regular]Weitere Informationen für Journalisten:[/font]

[font=Arial,Helvetica,Geneva,Swiss,SunSans-Regular]Annette Perlwitz[/font]

[font=Arial,Helvetica,Geneva,Swiss,SunSans-Regular]Tel.: 07131 953303[/font]

[font=Arial,Helvetica,Geneva,Swiss,SunSans-Regular]Internet: <http://www.cobra-alarm.de/>
[/font]

[font=Arial,Helvetica,Geneva,Swiss,SunSans-Regular]Email: presse@cobra-alarm.de[/font]

Hier kann man sich das System als PDF Datei herunterladen:
<http://www.cobra-alarm.de/contacts/cobraconnex.pdf>

Gruß

Beitrag von „andreas“ vom 17. Mai 2005 um 20:44

Zitat von dreyer-bande

.....Schlußsatz: "Es ist vorstellbar, dass Connex in naher Zukunft bei VW auch ab Werk erhältlich sein wird."

Hallo Hannes,

wenn so etwas in Serie angeboten wird, ist es nur eine Frage der Zeit, bis es sich durch die Diebe auch in Serie deaktivieren bzw. ausbauen lässt. Eine individuelle Lösung ist m.E. der beste Schutz, da muss man was vom Handwerk verstehen und nicht von der Fließbandarbeit. Wenn schon zur Suche des Teils viel Zeit aufgewendet werden muss, verschreckt das bestimmt viele Hightec-Diebe. 😊

Gruß

andreas